



Anforderungsprofil Präsident

Jede Erwähnung in den Bestimmungen zum männlichen Geschlecht beinhaltet auch die Erwähnung zum weiblichen und diversen Geschlecht.

Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle

Der Präsident arbeitet mit der Geschäftsstelle zusammen in den Bereichen:

- Politische und repräsentative Kommunikation des HLV gegenüber dem DLV, dem HSB, dem Senat, der FHH sowie weiteren Partnern
- Terminierung und Planung von Sitzungen und Versammlungen
- Unterstützung der Geschäftsstelle bei der Bearbeitung von Anträgen, Verwendungsnachweisen, etc.
- Begleitung der Geschäftsstelle und des Vizepräsidenten Finanzen bei der Akquise von finanziellen Mitteln
- Personalplanung
- Gerichtliche Vertretung des HLV

Zusammenarbeit mit den Gremien

Der Präsident wirkt darauf hin, dass die Verbandsorgane Entscheidungen in sämtlichen Bereichen und Themenkomplexen treffen, vor allem auf (sport-)politischer Ebene. Er arbeitet in der Organisation mit der Geschäftsstelle und dem Geschäftsführenden und dem Erweiterten Präsidium zusammen.

Aufgaben und Zuständigkeiten

Der Präsident leitet das Präsidium als Kollegialorgan und fungiert als Sitzungsleiter. Er vertritt zudem den HLV als Gesellschafter der Marathon Hamburg GmbH und übt die Dienstaufsicht über das hauptamtliche Personal des HLV aus. Weiterhin agiert er als Ansprechpartner für die Vereine, vorrangig auf politischer Ebene. Er übernimmt die Moderation bei verschiedensten Notwendigkeiten innerhalb und im Zusammenhang mit dem HLV. In diesem Zusammenhang dient er auch als „Impulsaufnehmer“ durch die Entgegennahme von Anregungen, Ideen und Zielen und unterstützt diese als „Impulsgeber“ bei der Umsetzung in Bezug auf strategische und taktische Überlegungen.



Qualifikation

Der Präsident sollte umfangreiche sportpolitische Erfahrungen mitbringen und eine große Affinität für die Leichtathletik besitzen. Zudem ist es hilfreich, wenn er bereits im Hamburger Sport und seinen Institutionen sowie darüber hinaus auf regionaler wie auch nationaler sportpolitischer Ebene vernetzt ist.

Gremienarbeit

Der Präsident ist Leiter des Geschäftsführenden sowie des Erweiterten Präsidiums. Er bereitet die Sitzungen (i.d.R. monatlich) vor und leitet diese.

Der Präsident ist innerhalb des HLV Mitglied folgender Gremien:

- Geschäftsführendes Präsidium (monatlich, ca. 2h)
- Erweitertes Präsidium (monatlich, ca. 2h)
- HLV-Verbandstag (jährlich, 3h)

Der Präsident vertritt qua Amtes den Hamburger Leichtathletik-Verband bei:

- Vertretung des HLV im DLV-Verbandsrat und beim DLV-Verbandstag (halbjährlich, ganztägig, meist im Rahmen von DM)
- Politische und repräsentative Vertretung des HLV in anderen leichtathletischen Organisationen und bei Veranstaltungen, z.B. Präsidentenrunde, innerhalb der Norddeutschen Verbände, Vereinsjubiläen etc.
- Repräsentanz auf (sport-)politischer Ebene gegenüber dem HSB, OSP, Senat, FHH, sonstigen Verbänden und Vereinigungen wie Betriebssportverband, Behindertensportverband und anderen Sportfachverbänden, weiteren Kooperationspartnern, etc. und Präsenz bei entsprechenden Veranstaltungen (gelegentlich, vllt. 10 Termine im Jahr)
- Präsenz bei Landesmeisterschaften (Aktive - U16) und überregionalen Meisterschaften in Hamburg (3-4 WE im Jahr)

Zeitaufwand

- pro Woche 2 - 4 Stunden, je nach Zeitpunkt in der Saison
- im Jahr ca. 30 Tage (meist am Wochenende)

Grundsätzlich sollte der Präsident nur, wie auch alle weiteren Mitglieder des Präsidiums, in seiner Amtsführung selbstbestimmt bzw. durch seine privaten Möglichkeiten belastbar sein.